



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

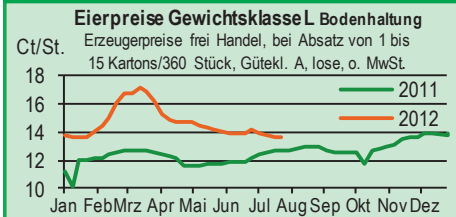
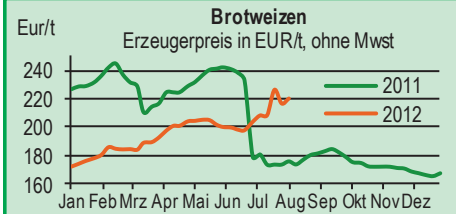
- Schlachtrinder** Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt wieder zunehmend, Fleischabsatz bleibt für die Jahreszeit vergleichsweise stabil. Auszahlungspreise für weibliche Kategorien gut behauptend, für Jungbullen auch etwas fester.
- Schlachtschweine** Der deutliche Preisaufschlag von 10 ct wird von den Abnehmern am Schlachtschweinemarkt voll akzeptiert; das Verkaufsgeschäft läuft zügig und weitere Preisanhebungen sind nicht ausgeschlossen.
- Ferkel** Im Sog der steigenden Schlachtschweinepreise stabilisieren sich auch die Kurse am hiesigen Ferkelmarkt wieder. Das durchschnittliche Ferkelangebot trifft auf eine leicht gestiegene Nachfrage, der Druck auf die Preise lässt nach.
- Nutzkälber** Trotz begrenztem Erzeugerangebot tendieren die Nutzkälberpreise in dieser Woche nochmals schwächer, die Einstallbereitschaft in der Kälbermast bleibt unterentwickelt. Gute, fleischbetonte Kreuzungstiere erzielen jedoch immer wieder Spitzenpreise.
- Eier/Geflügel** Die Nachfrage nach Eiern ist weiterhin verhalten. LEH und Produktenindustrie ordern nur für das momentane Bedarfsgeschäft, lediglich der Export in die EU-Staaten läuft flotter. Die Preise für Eier aller Kategorien sind bestenfalls stabil, bei leichterer Ware nachgebend. Geflügelmarkt abwartend; zwar wird Geflügelfleisch stetig nachgefragt, eine Absatzbelebung wird jedoch erst zum Feriendeende erwartet.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach witterungsbedingter Verzögerung nimmt die Getreideernte im Land zur Wochenmitte wieder volle Fahrt auf. Auf den frühen Standorten wird die Ernte in diesen Tagen mit insgesamt zufriedenstellenden Ergebnissen abgeschlossen sein. Im nördlichen Landesteil kommt nach Abschluss des Wintergerstendruschs die Rapserte in den Fokus; die Erträge streuen bisher sehr stark und müssen zumindest für die Wintergerste insgesamt als schwach eingestuft werden. Erfreulich bleibt die Vermarktungssituation; die Notierungen an den Terminbörsen haben sich stabilisiert und das hohe Preisniveau am Kassamarkt hat Bestand. Die Nachfrage der Verarbeiter bleibt jedoch weiter schwach, hier wird auf zunehmenden Mengen- und Preisdruck aus der Ernte heraus spekuliert.
- Futtermittel** Einkaufspreise für Soja- und Rapsschrot nach der Konsolidierungsphase an den Börsen etwas erniedrigt, Nachfrage von Konsum und Handel in engen Grenzen. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzel bei stetigem Geschäftsverlauf unverändert fest bewertet. Höhere Forderungen der Mischfutterhersteller lassen sich bei schwacher Nachfrage nur sehr zögerlich durchsetzen.
- Kartoffeln** Sommerferien und gestiegene Temperaturen wirken sich mittlerweile auf den Geschäftsverlauf, auch im Ab-Hof-Verkauf, aus. Die Nachfrage und die Preise sind saisonbedingt leicht rückläufig. Die Erzeugerpreise bewegen sich aber immer noch über Vorjahresniveau. Im Süden sind die Frühkartoffelflächen praktisch geräumt. Seit Beginn letzter Woche werden Anschlussorten vermarktet. Von Erzeugerseite wird vereinzelt ein verringerter Knollenansatz mit der Tendenz zu Übergrößen gemeldet. Die bisherigen Erträge sind zufriedenstellend.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



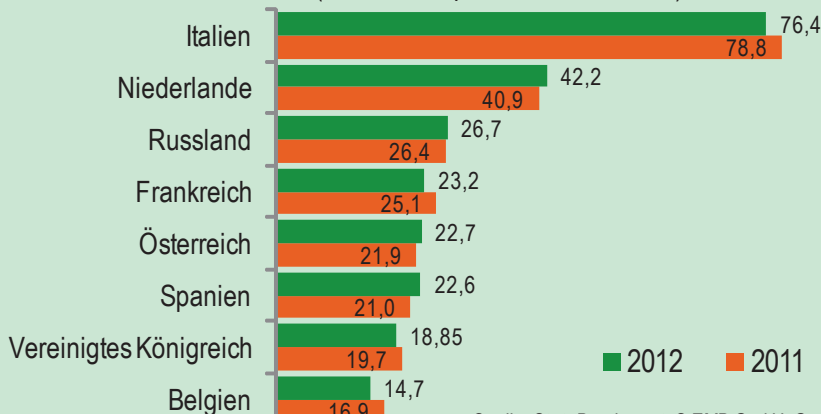
Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 31.07.2012			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Nov 12	0	260,50	251,00
Jan 13	4.388	258,00	246,75
Mrz 13	4.021	257,50	246,00
Mai 13	1.340	257,25	246,00
Schlussnotierungen für Raps 31.07.2012			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 12	3.555	502,75	500,00
Feb 13	2.456	499,25	493,00
Mai 13	520	488,75	488,00
Aug 13	71	457,00	454,25
Schlussnotierungen für Mais 31.07.2012			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 12	259	264,00	253,75
Nov 12	1.272	251,25	235,00
Jan 13	405	251,50	236,50
Mar 13	255	253,50	238,25
Schlussnotierungen für Braugerste 31.07.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Aug 12	0	252,50	240,75
Nov 12	0	271,75	260,00
Jan 13	0	272,25	260,50
Mar 13	0	272,00	263,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 31.07.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 12	60.639	265,50	267,60
DEC 12	43.561	269,70	270,50
MAR 13	6.278	270,30	269,60
Schlussnotierungen für Sojaschrot 31.07.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
AUG 12	9.188	486,90	464,30
SEP 12	20.21	461,00	448,30
OCT 12	5.582	447,90	434,70

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Hauptabnehmer von deutschem Käse (Januar bis April, in 1.000 Tonnen)



Quelle: Stat. Bundesamt, © ZMB GmbH, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
31.07.2012	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Hartweizen	-	-	-	280,00-285,00	282,50	282,50	-	-	-
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	-	-	236,25	227,50-232,50	230,00	230,00	-	234,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	220,00-240,00	230,20	225,05	215,00-235,00	224,50	221,00	-	229,40	235,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	218,00-230,00	223,65	222,00	215,00-230,00	220,60	217,00	233,85	225,10	230,70
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	190,00-220,00	206,80	210,00	195,00-205,00	200,20	198,30	214,85	205,00	207,50
Futterroggen	-	-	-	185,00-190,00	189,80	188,30	-	192,50	197,00
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	210,00-223,00	218,55	219,20	210,00-235,00	227,80	225,80	-	231,30	236,20
Winterbraugerste	-	-	-	200,00-210,00	206,70	206,80	-	210,90	214,00
Futtergerste >62 kg/hl	190,00-216,00	205,15	205,30	195,00-205,00	200,20	200,20	213,50	204,80	209,80
Futterweizen	205,00-220,00	212,75	213,90	210,00-220,00	212,80	210,50	221,50	217,50	222,60
Triticale	195,00-205,00	202,15	205,35	190,00-200,00	199,10	193,80	-	202,50	208,00
W.-Raps	460,00-480,00	473,10	490,45	465,00-480,00	471,50	472,70	476,65	476,40	481,60

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.07.2012	30.07.2012	27.07.2012	26.07.2012	31.07.2012	30.07.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	255,00	248,00-252,00	240,00-245,00	235,00-240,00	250,00-252,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	260,00-265,00	245,00-250,00	235,00-240,00	255,00-257,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	240,00	236,00-244,00	-	-	-	260,00-261,00
Brotroggen > 120 FZ	235,00	225,00-230,00	220,00-228,00	215,00-220,00	-	-
Braugerste, Inland	-	246,00-251,00	240,00	-	245,00-250,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	228,00-233,00	225,00-228,00	210,00-220,00	215,00-220,00	207,00-210,00	236,00-237,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	233,00	225,00-230,00	-	-	-	-
Mais	253,00	242,00-245,00	220,00-230,00	240,00-245,00	226,00-228,00	265,00-266,00
Raps	493,00-505,00 G	499,00-501,00	482,00-495,00	483,00-485,00	493,00-496,00	495,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	268,00-273,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	385,00-393,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	295,00-302,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	514,00-517,00 B	514,00-516,00	510,00-520,00	-	523,00-524,00	512,00-518,00
Rapsschrot	302,00-305,00 B	312,00-315,00	307,00-315,00	-	-	318,00
Weizenkleie	190,00 B	168,00-170,00	175,00	165,00-170,00	156,00-161,00	-
Roggenkleie	-	163,00-167,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	191,00 B	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 01.08.12 bis 08.08.12

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 27		Stück: 8.134		Schlachtzeitraum: 23.07.-29.07.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	920	3,81-3,95	3,93	412,00	3,88
	R 2	795	3,75-4,03	3,88	364,00	3,83
	R 3	211	3,73-3,94	3,85	395,00	3,81
	O 2	301	3,39-3,69	3,54	323,00	3,49
	O 3	137	3,45-3,65	3,58	365,00	3,52
	P 2	36	2,97-3,10	3,06	278,00	2,97
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2932	-	3,84	384,00	3,80
Kühe	R 3	395	3,35-3,57	3,53	367,00	3,53
	O 2	671	3,20-3,36	3,32	297,00	3,32
	O 3	503	3,22-3,44	3,36	327,00	3,36
	P 1	628	2,39-2,62	2,53	231,00	2,56
	P 2	269	2,69-2,93	2,81	262,00	2,80
	P 3	76	2,75-3,09	2,96	284,00	2,91
		E-P insg.	3.772	-	3,26	310,00
Färsen	R 3	360	3,61-3,84	3,71	312,00	3,69
	O 3	109	3,31-3,44	3,38	291,00	3,35
	O 4	47	3,17-3,49	3,40	334,00	3,39
	P 2	-	-	-	-	2,70
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1244	-	3,63	305,00	3,60

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 23.07.-29.07.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,79-3,98	3,89	3,83	431,90	3,82-3,90	3,87	3,83	441,40
	R 3	3,76-3,90	3,83	3,78	389,30	3,75-3,90	3,82	3,77	407,90
	O 3	3,56-3,72	3,63	3,51	357,30	3,51-3,70	3,62	3,59	375,50
Kühe	R 3	3,44-3,60	3,53	3,52	364,10	3,42-3,56	3,48	3,48	366,20
	O 3	3,23-3,44	3,38	3,37	324,00	3,26-3,42	3,36	3,36	327,90
	P 1	2,33-2,64	2,52	2,50	233,10	2,56-2,67	2,62	2,61	240,40
Färsen	R 3	3,65-3,75	3,71	3,68	313,20	3,49-3,70	3,59	3,57	306,70
	O 3	3,21-3,47	3,40	3,35	286,50	3,26-3,43	3,29	3,31	281,50

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	Woche vom: 23.07.-29.07.12				30.07.-05.08.12				
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	364	89-158	137	143	320	85 - 165	122	124	
Holstein rbt.	37	99-185	138	146	44	90 - 170	130	130	
Kreuzungen	7	160-221	211	236	22	160 - 360	245	222	
Fleckvieh	8	332	332	334	2	135 - 150	140	130	
3. Qualität	37	22-76	37	42	4	20 - 70	40	68	
Mutterkälber	Holstein	8	40-55	48	48	8	10 - 90	61	54
	Kreuzungen	-	-	-	175	8	120 - 250	184	159
	3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 23.07.-29.07.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	6,47 (± 0,00)	6,19 (- 0,11)	5,70 (+ 0,26)	
Mutterkälber	3,24 (+ 0,01)	3,12 (- 0,01)	3,05 (± 0,00)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	31.07.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,83	3,60-3,85
Kühe O3	3,00-3,36	2,95-3,36
Färsen O3	3,00-3,72	2,90-3,70

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		30.07.-05.08.12
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :		1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,90-1,80
Tendenz: Lebhaftige Nachfrage, kleines Angebot		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 23.07.-29.07.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	377	20,30	4,62-5,50	5,07

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.07.2012; Auftrieb: 42 Pferde;	
Schlachtferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktverlauf: ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	08.08.2012
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	08.08.12	Krefeld:	17.10.12
Bitburg:	09.08.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	13.11.12
Alsfeld:	05.09.12	Meschede:	01.12.12
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	09.08.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	27.08.12	Alsfeld:	12.09.12
Alsfeld:	27.08.12	Krefeld:	19.09.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	26.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.08.12	Neuwied:	25.08.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 23.07.-29.07.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(30 Betriebe, 46.246 Stück)	1,09-1,40	1,61-1,79	1,55-1,88	1,41-1,73	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28	1,67	1,63	1,52	1,64	1,61
	Klassen-Anteil in Prozent	0,45	37,57	46,27	9,47	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,30	58,90	58,90
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.471 Stück)	1,16-1,32	1,62-1,71	1,58-1,67	1,41-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,68	1,67	1,54	1,64	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	0,34	28,00	52,09	15,87	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,51	57,72	53,07	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 336.244 Stück)	1,33-1,38	1,62-1,72	1,59-1,68	1,42-1,58	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,37	1,69	1,62	1,48	1,64	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	2,72	49,21	37,93	7,53	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	58,00	53,30	59,60	59,60
Hessen	(7 Betriebe, 2.699 Stück)	1,20-1,38	1,61-1,68	1,60-1,65	1,48-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,30	1,66	1,63	1,51	1,61	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	1,48	30,01	42,94	18,19	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,77	57,65	53,03	58,14	58,23
Thüringen	(6 Betriebe, 18.888 Stück)	1,31-1,42	1,62-1,70	1,60-1,67	1,48-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,34	1,68	1,65	1,53	1,62	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	0,80	25,17	48,21	22,51	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	57,50	53,00	57,20	57,60

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte			
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 31.07.2012			
Spanne:		1,70 - 1,72	Vorw.: 1,60-1,62
2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 30.07.2012			
Spanne:		1,67 - 1,70	Vorw.: 1,57-1,60
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
25.07.12	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,71	1,69-1,725	+ 6,00
20.07.-26.07.12	1,66	1,64-1,735	+ 1,00
ISN-Marktolatz			

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.			
Wochenpreis vom 27.07.12 (27.07. bis 02.08.12)			
AutoFOM-Preisfaktor:		1,70	Eur / Indexpunkt
Preisspanne:		1,68 - 1,70	(Vw.: 1,60)
FOM-Basispreis:		1,70	Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
Vermarktungsmenge:		215.400	(z. Vw.: - 17.600)
M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.:		1,35	
Preisspanne:		1,32 - 1,37	Eur/kg SG
M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof:		1,23	
Preisspanne:		1,20 - 1,25	Eur/kg SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.			

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 30.07.-05.08.12

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht / Mindergew.	
Qualitätsringferkel (R)	25	43,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	27,80 — 32,90	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	50,45 — 50,75	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 23.07.-29.07.12

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. / Mindergew.	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.323	41,65-57,35	45,80	- 0,26	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.215	27,80-32,90	28,26	- 1,64	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.894	48,75-52,75	51,34	+ 0,89	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
23.07.-29.07.12			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.974	167.414	12.935
Ø-Preis in Eur / St.	50,00	42,00	27,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,80 - 47,50	24,50 - 29,30
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	23.07.-29.07.12
Gemeldete Tiere: 552	Preis / kg LG: 1,47
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,86
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 30.07.-05.08.12	
	1,49 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,88 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum: 23.07.-29.07.12		
Anzahl: 7.312	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	36,00 - 48,50	44,91 (45,32)
50er Gruppe ²⁾	41,00 - 51,50	47,74 (49,54)
100er Gruppe ²⁾	46,50 - 55,01	49,89 (51,74)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)		Notierung 30.07.2012
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St		Tendenz
	Spanne	Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	40,00-46,00	41,40	± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt			
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter			
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg			
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800			

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.480,00-1.770,00	1.600,00-1.755,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.730,00-2.570,00	1.742,00-2.180,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	295,00-360,00	292,50-352,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	262,50-299,00	242,50-310,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-280,00	240,00-288,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	303,00-408,00	337,50-444,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	330,00-372,00	337,50-388,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	304,00-355,00	300,00-369,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	280,00-335,00	295,00-320,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	450,00-495,00	388,00-480,00		
	o	540,00-607,50	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	315,00-368,00	335,00-385,00		
	o	445,00-630,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	340,00-355,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	320,00-351,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	485,00-510,00	478,00-508,00		
	o	560,00-618,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-355,00	305,00-350,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	215,00-255,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	225,00-265,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-530,00	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	250,00-315,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-200,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00-145,00	120,00-180,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		125,00-155,00	130,00-190,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	140,00-160,00		
Stroh, Rundballen		90,00-120,00	120,00-150,00		
Stroh, Quaderballen		95,00-120,00	130,00-150,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 31. Juli 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 30.07.-05.08.12			Hessen vom: 23.07.-29.07.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	15,75-16,00	15,80	-	16,30	klasse	05.06.12	24.07.12
L	8,75-13,00	10,15	-	9,50	XL	14,00	14,50
M	8,00-12,00	9,10	-	8,75	L	10,50	11,00
S	-	7,15	-	-	M	9,50	10,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	6,50	7,00
XL	17,00-20,00	18,60	14,00-21,20	16,75	Tendenz:	ruhig	ruhig
L	13,00-15,00	13,70	8,10-18,00	13,68	Freilandhaltung		
M	11,30-13,00	12,30	6,80-17,00	12,32	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,55-12,00	11,05	5,73-11,70	8,15	klasse	31.07.12	24.07.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	15,00	15,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	22,09	L	11,50	12,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,82	M	10,50	11,00
M	13,00-20,00	17,00	14,00-23,00	17,52	S	7,00	7,50
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,80	Tendenz:	ruhig	ruhig

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		06.08.-12.08.12	
Ferkel			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			53,13
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
Jungsauen			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			272,50

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		30.07.-05.08.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St			52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG			1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		23.07.-29.07.12	
Spanne:	302,50-353,00 E/Tier	Median:	346,50
Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülsenberger Zuchtschweine			

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 31.07.2012
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
 Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Aug 12	1	1,700	1,687
Sep 12	0	1,690	1,670
Okt 12	0	1,652	1,650
Nov 12	0	1,650	1,620
Dez 12	0	1,650	1,615
Jan 13	0	1,600	1,595
Feb 13	0	1,560	1,560
Mrz 13	0	1,610	-

Eurex, Schluss-Kurse 31.07.2012
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
 Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 12	0	41,30	40,00
Sep 12	0	40,30	39,50
Okt 12	0	42,00	40,00
Nov 12	0	44,30	44,30
Dez 12	0	48,00	48,00
Jan 13	0	51,00	51,00
Feb 13	0	52,00	52,00
Mrz 13	0	53,00	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	23.07.-29.07.12		31.07.2012		31.07.2012	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Johannisbeeren rot (kg)	-	-	-	5,16	5,87	5,87
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	8,45	-
Trauben weiß (kg)	-	-	-	2,65	4,12	3,63
Trauben blau (kg)	-	-	-	2,85	2,99	2,85
Süßkirschen (kg)	-	-	5,95	5,95	5,95	5,95
Sauerkirschen (kg)	-	-	-	-	6,95	6,95
Aprikosen (kg)	-	-	-	2,80	3,15	3,36
Nektarinen (kg)	-	-	-	2,45	3,06	2,62
Pfirsiche (kg)	-	-	-	2,40	2,95	2,67
Pflaumen (kg)	1,64-1,69	1,60-1,97	-	3,60	2,25	3,60
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,47	0,44	0,69	0,74	0,75	0,80
Endivien (Stk)	0,61	0,59	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,39	0,33	0,70	0,65	0,80	-
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,65	0,65	0,61	0,71
Chicoree (kg)	-	-	-	4,30	4,28	4,28
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,54	0,62	0,72	0,73
Löwenzahn (Bd)	-	-	1,45	1,45	1,45	1,45
Mangold (kg)	-	-	2,15	2,22	2,60	2,58
Rucola (Bd)	-	-	-	-	0,95	0,95
Spinat gew. (kg)	-	-	-	2,60	2,78	2,98
Buschbohnen (kg)	1,75	2,08	-	3,99	3,80	3,75
Stangenbohnen (kg)	2,39	2,34	-	4,20	4,20	4,20
Minigurken (kg)	1,26	1,23	2,00	2,43	2,34	2,52
Gemüsepaprika (kg)	1,47-1,76	1,46-1,91	2,95	3,55	2,50	3,65
Cocktailtomaten (kg)	1,57	1,42	2,30	3,20	2,56	3,20
Zucchini (kg)	0,77	0,79	1,13	1,14	1,10	1,28
Zuckermais (kg)	-	-	-	-	4,70	-
Möhren (kg)	0,80	0,80	1,15	1,45	1,32	1,35
Lauch (kg)	1,00	1,07	2,50	2,63	2,73	2,82
Blumenkohl (Stk)	0,60-0,79	0,78-0,86	-	1,74	-	1,71
Broccoli (kg)	-	-	2,80	2,99	2,65	2,76
Chinakohl (kg)	-	-	1,99	1,99	1,80	1,90
Weißkohl (kg)	-	0,92	0,90	1,03	1,15	1,12
Kräuter-Mischbund	-	-	1,18	1,18	1,25	1,25
Basilikum (Topf)	-	-	1,30	1,30	1,18	1,30
Dill (Bd)	-	-	0,60	0,73	0,80	0,85
Kresse (Schale)	-	-	-	0,31	0,49	0,49

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



31.07.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	22,00	25,00	23,00-35,00
	2	20,00	23,00	22,00-32,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	48,00-99,00	56,00-80,00	-
	2	48,00-90,00	56,00-80,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	1	60,00-112,00	90,00-120,00	-
	2	60,00-104,00	90,00-120,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	keine Notierung		29,00-40,00
	2			27,00-38,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	56,00-120,00		-
	2	53,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,20-1,29	1,25
Chicoree (kg)	-	6,95
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	1,16
Radicchio (kg)	5,90-7,59	6,75
Kopfsalat (Stk)	1,15-1,29	1,21
Mangold (kg)	-	4,45
Rucola (kg)	16,00-18,00	16,97
Spinat gew. (kg)	-	5,99
Auberginen (kg)	3,00-5,45	4,12
Buschbohnen (kg)	6,79-7,99	7,39
Dicke Bohnen (kg)	-	4,50
Stangenbohnen (kg)	-	8,39
Landgurken (kg)	2,95-4,39	3,76
Paprika rot (kg)	4,79-5,69	5,24
Tomaten (kg)	3,00-4,45	3,63
Zucchini grün (kg)	1,50-2,25	1,92
Rotkohl (kg)	2,15-2,89	2,45
Blumenkohl (Stk)	2,95-3,69	3,38
Broccoli (kg)	4,85-6,69	5,84
Kohlrabi (Stk)	1,10-1,39	1,23
Weißkohl (kg)	1,75-1,99	1,87
Basilikum (Topf)	1,50-2,19	1,86
Dill (Bd)	1,35-1,69	1,52
Grüne-Soße-Kräuter(Bd)	3,99-4,99	4,49
Fenchel (kg)	3,70-4,25	3,98
Möhren gew. (kg)	2,25-2,35	2,30
Lauchzwiebeln (Bd)	-	1,30
Radieschen (Bd)	1,45-1,89	1,65
Rettich weiß (Stk)	-	1,70
Rote Bete (kg)	2,75-2,99	2,87
Knollensellerie (Stk)	2,45-2,49	2,47
Knoblauch (kg)	11,59-14,00	12,80
Porree (kg)	3,75-4,99	4,37
Speisezwiebel gelb (kg)	2,65-3,79	3,22
Speisezwiebel rot (kg)	2,49-2,75	2,62

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 31.07.2012 Futures, Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 31.07.2012 kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 12	0	107,00	107,00
Apr 13	111	158,00	150,00
Jun 13	0	172,00	165,00

Quelle: Eurex Frankfurt